



NEWSLETTER

Sommer 2023

www.buergerstiftung-starnberg.de



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leser*innen,

wir freuen uns sehr, dass wir in unserem Sommer-Newsletter über einige Projekte, die von der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg gefördert wurden, berichten können.
Ein herzliches Dankeschön gilt vor allem den Förderern der Bürgerstiftung.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Viel Spaß beim Lesen!

Vorstandssitzung

Die Frühjahrssitzung des Stiftungsvorstands fand turnusgemäß in den Räumen der VR Bank Starnberg-Herrsching-Landsberg eG statt.

In der Sitzung wurde der aufgestellte Jahresabschluss 2022 erörtert, sowie die Prüfung der Anlagerichtlinien vorgetragen. Die Prüfung hat auch dieses Jahr wieder bestätigt, dass die Vorgaben der Satzung, das Grundstockvermögen dauerhaft ungeschmälert zu erhalten, erfüllt wurden.

Im Frühjahr hat die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg wieder Vereine und Institutionen aufgerufen, zur Verwirklichung ihrer Vorhaben und Projekte, Förderanträge einzureichen. Der Vorstand hat sich mit den Kuratoriumsmitgliedern beraten und insgesamt über 30 Anträge entschieden. Bei der Vergabe der Spenden wurde sorgfältig die Förderfähigkeit der einzelnen Anfragen lt. Satzung geprüft.

Wir freuen uns besonders, dass die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg im ersten Halbjahr eine Summe in Höhe von insgesamt 19.000 Euro ausschütten kann. Somit können wir wieder viele Aktivitäten in den Bereichen Bildung, Soziales, Kultur oder Sport im Landkreis Starnberg fördern.

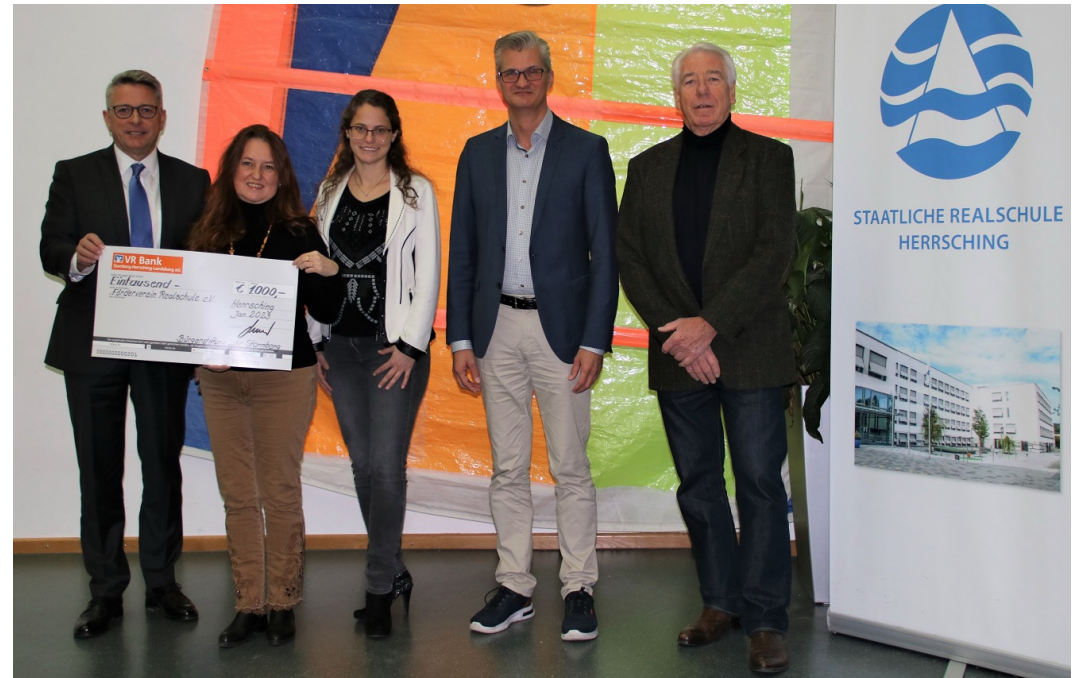
Geförderte Projekte: Förderverein der Realschule Herrsching

Seit Mitte 2022 wurden an der Realschule Herrsching zunehmend Engpässe bei Schulmaterialien beobachtet. Der Realschullehrerin Christina Böhm, die auch Leiterin der Mittagsbetreuung des Fördervereins ist, fiel im Schulalltag auf, dass sich SchülerInnen vermehrt die Neuanschaffung von Unterrichtsmaterial nicht mehr leisten konnten.

Mit Unterstützung des Fördervereins wurden die Projekte „Federmäppchen“ und „Klasse Kasse“ ins Leben gerufen und damit versucht, für mehr Chancengleichheit im Schulalltag zu sorgen.

Die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg sichert mit ihrer Spende in Höhe von 1.000 Euro die Fortführung der beiden Projekte.

Auf dem Bild von links:
Konrad Hallhuber (Vorstand Bürgerstiftung),
Beatriz Martinez Kinader (Vorsitzende Förderverein),
Christina Böhm (Projektleiterin Förderverein),
Christian Schmitz (Rektor Realschule) und
Gustav Huber (Geschäftsführer Bürgerstiftung)



Geförderte Projekte: JoMa-Projekt e.V. in Weißling

Der gemeinnützige Verein JoMa-Projekt e. V. bietet Unterstützung für Familien mit unheilbar kranken oder schwerstbehinderten Kindern und Jugendlichen ab der Diagnose, im Leben, im Sterben und über den Tod hinaus.

In Deutschland leben ungefähr 50.000 Kinder und Jugendliche mit unheilbaren, zum Tode führenden Krankheiten und Muskelerkrankungen. Die Diagnose ist für die Familienmitglieder eine traumatische Erfahrung. Alle Zukunftspläne und Träume werden zunichte gemacht, sie verändert das ganze Leben. Den Familien stehen zwischen Diagnose und Tod viele Monate oder Jahre der Pflege und des langsamen Abschieds bevor.

In Erinnerung an **Joshua** und **Maren**, zwei Kinder, die mutig für ihr Leben kämpften und dabei ganz eigene Wege einschlugen, gründeten deren Eltern gemeinsam mit Fachkräften das JoMa-Projekt. Die Themen Behinderung, Sterben und Tod von Kindern sind tabuisiert, so dass die Familien mit der Auseinandersetzung oft alleinstehen. Freundschaften zerbrechen und sie geraten oft in die soziale Isolation.

lesen Sie auf der nächsten Seite weiter ...

Geförderte Projekte: JoMa-Projekt e.V. in Weßling

Der gemeinnützige Verein JoMa-Projekt e. V. Weßling bietet langfristige psychologische Begleitung und Seminare zur Stärkung und Stabilisierung für betroffene Familien. Die Angebote unter Leitung erfahrener pädagogischer und therapeutischer Fachkräfte orientieren sich an den Themen und Bedürfnissen der Familien.

Diese wichtige Hilfe für die Familien wird ausschließlich durch Spenden finanziert, da hierfür keine öffentliche „Förderschublade“ existiert. Die Verantwortlichen freuen sich sehr über eine Spende der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg in Höhe von 1.000 Euro.

Auf dem Bild von links:
Gustav Huber (Geschäftsführer Bürgerstiftung),
Barbara Scheitz (Vorstand Bürgerstiftung),
Lilian Weigelt (Organisatorische Leitung JoMa)



Geförderte Projekte: Betreutes Einzelwohnen des BRK in Feldafing

Das Betreute Einzelwohnen bietet seit dem Sommer 2019 im Landkreis Hilfe und Unterstützung in der eigenen Wohnung an. Menschen ab dem 18. Lebensjahr aus dem gesamten Landkreis Starnberg, die unter einer psychischen Erkrankung leiden, unabhängig davon, ob es sich um eine chronische oder eine akute Erkrankung handelt, finden hier Unterstützung. Den rund 24 Nutzerinnen und Nutzern des Angebots wird geholfen, im Rahmen ihrer Möglichkeiten, weitestgehend unabhängig und selbstständig in der eigenen Wohnung zu leben.

An der Ferienfreizeit „Atempause von der Krankheit“ in Form einer fünftägigen Reise können elf Personen, die von 3 Bezugspersonen werden, teilnehmen. Durch Einbeziehung in die Planung, die Tages- und Abendgestaltung sowie die Selbstversorgung, übernehmen die Klienten Verantwortung und gewinnen Abstand von einer gewohnten und oft zermürbenden Einsamkeit. Die Bürgerstiftung Landkreis Starnberg fördert dieses Projekt mit einer Spende von 2.000 Euro.



Auf dem Bild von links:
Gustav Huber (Geschäftsführer Bürgerstiftung),
Sabine Fleindl-Zink (Teamleitung),
Konrad Hallhuber (Vorstand Bürgerstiftung),
Amelie von Wissmann (Abteilungsleitung Betreuungsverein)

Die 10 Merkmale einer Bürgerstiftung

Heute stellen wir Ihnen die letzten drei Merkmale einer Bürgerstiftung vor, die unter anderem ausschlaggebend für die Auszeichnung mit dem Gütesiegel durch das Bündnis der Bürgerstiftungen Deutschland sind und beschließen damit die Reihe.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Eine Bürgerstiftung macht ihre Projekte öffentlich und betreibt eine ausgeprägte Öffentlichkeitsarbeit, um allen Bürgern in der Region die Möglichkeit zu geben, sich an den Projekten zu beteiligen.

9. Netzwerkarbeit

Eine Bürgerstiftung kann ein lokales Netzwerk innerhalb verschiedener gemeinnütziger Organisationen einer Stadt oder Region koordinieren.

Die 10 Merkmale einer Bürgerstiftung

10. Transparenz und Kontrolle

Die interne Arbeit einer Bürgerstiftung ist durch Partizipation und Transparenz geprägt. Eine Bürgerstiftung hat mehrere Gremien (Vorstand und Kontrollorgan), in denen Bürger für Bürger ausführende und kontrollierende Funktionen innehaben.



Geförderte Projekte: Hilfsdienst Herrsching e.V.

Eine Spende in Höhe von 1.000 Euro ermöglicht es, Bürgerinnen und Bürger aus dem Gemeindegebiet Herrsching mit Hilfe des Hilfsdienst Herrsching e.V. bei Bedarf unbürokratisch und schnell zu helfen.

Beispielsweise können ein Rollstuhl oder ein Rollator kurzfristig nach einem Krankenhausaufenthalt für eine Übergangszeit ausgeliehen werden. Auch die Gestaltung und Finanzierung des sehr begehrten Mittwochclubs der Senioren wird hierdurch unterstützt.

Auf dem Bild von links:
Gustav Huber (Geschäftsführer Bürgerstiftung),
Nikolaus Antis (Vorstandsmitglied Hilfsdienst),
Carmen Fuchs (1. Vorsitzende Hilfsdienst),
Konrad Hallhuber (Vorstand Bürgerstiftung)



Geförderte Projekte: Mutter-Kind-Haus Katharina Funke in Gilching

Das Mutter-Kind-Haus Katharina Funke in Gilching darf sich über eine großzügige Spende der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg über 1.000 Euro freuen. Frau Jutta Uelner, Vorstandsvorsitzende des Trägers Ökumenische Hilfe e.V., und Herr Johannes Hartmann, Kassier, nahmen die Spende dankbar entgegen.

Das Mutter-Kind-Haus bietet alleinerziehenden Müttern in Notsituationen nicht nur eine vorübergehende Bleibe, sondern auch Unterstützung in Form von sozialpädagogischer Begleitung. Vier der sechs Wohnungen des Mutter-Kind-Hauses konnten vor kurzem neu bezogen werden und zwei der Mütter haben vor einigen Monaten Nachwuchs bekommen. Mit Hilfe der Spende können unter anderem Interaktionsstunden durch eine psychologische Fachkraft finanziert werden, die die Mütter in der Beziehung zu ihren Kindern stärkt und sie auf diese Weise bei der Erziehung unterstützt.



Auf dem Bild von links: Gustav Huber (Geschäftsführer Bürgerstiftung), Jutta Uelner (Vorsitzende Ökumenische Hilfe e.V.), Konrad Hallhuber (Vorstand Bürgerstiftung) und Johannes Hartner (Kassierer)

Geförderte Projekte: Förderkreis Grundschule Starnberg e.V.

Der Förderkreis Grundschule Starnberg e.V. wurde im Jahr 1989 gegründet. Er verfolgt den Zweck, die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Starnberg in finanzieller und ideeller Hinsicht zu unterstützen. Dabei arbeitet der Verein eng mit der Schulleitung und dem Elternbeirat zusammen. Er wird dort tätig, wo öffentliche Mittel fehlen und bereichert das Schulleben mit zusätzlichen Angeboten, wie z.B. Sozialkompetenztraining zur Mobbing-Prävention oder die Aufführung eines Open-Air Theaterstückes.

„Für schulische Aktivitäten, die mit Kosten verbunden sind, werden auch bedürftige Familien unterstützt“, so der Finanzvorstand des Förderkreises, Marc Thallmair. Das aktuelle Projekt – Werkstatt der Phantasie – umfasst derzeit zwei Themenbereiche: „*Kreativ mit allen Sinnen*“ und „*Theater*“.



Auf dem Bild von links:
Gustav Huber (Geschäftsführer Bürgerstiftung),
Nicole Bannert (Rektorin),
Marc Thallmair (Finanzvorstand Förderkreis),
Karl Roth (Kuratoriumsmitglied Bürgerstiftung)

Gute Gründe um mitzustiften

- ✓ Die Bürgerstiftung arbeitet regional.
- ✓ Sie fördert Bildung, Integration, Soziales, Jugend, Kultur und Sport.
- ✓ Ihre Zustiftung/Spende kommt der Region zugute.
- ✓ Die Bürgerstiftung wirkt nachhaltig, denn das Stiftungsvermögen bleibt erhalten. Es werden nur die Erträge und die Spenden für Förderungen eingesetzt. Das Stiftungsvermögen kommt so der Region dauerhaft zugute.
- ✓ Zuwendungen an die Bürgerstiftung können steuerlich geltend gemacht werden.
- ✓ Ob anonym oder öffentlich – jeder kann stiften und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen.

Vorstand und Kuratorium der Bürgerstiftung



Vorstand: (v.l.) Dr. Gerhard Brandmüller,
Barbara Scheitz, Konrad Hallhuber



Kuratorium: (v.l.) Thomas Vogl, Karl Roth, Anita Painhofer, Nandl Schultheiß, Dr. Wolfram Theiss,
Prof. Sissi Closs, Günther Conrad, Bernhard Beigel
Nicht im Bild: Stephan Müller-Wendlandt

In schwierigen Zeiten zusammenhalten



Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende zugunsten der Bürgerstiftung Landkreis Starnberg, dass wir in unserem Landkreis die Kräfte und Ressourcen gemeinnütziger Organisationen unterstützen können!

Wir freuen uns über Ihre Spende und bedanken uns für Ihr gesellschaftliches Engagement!
Gerne stellen wir Ihnen für das Finanzamt eine Spendenbescheinigung aus.

Spendenkonto: IBAN DE83 7009 3200 0000 0004 00

Allen Spendern und Förderern der Bürgerstiftung sagen wir ehrlich und aufrichtig: Danke!

Ihre Bürgerstiftung Landkreis Starnberg

So können Sie uns erreichen

Bürgerstiftung Landkreis Starnberg

Bahnhofsplatz 4

82211 Herrsching

Telefon: 08152/371-131

Fax: 08152/371-185

E-Mail: info@buergerstiftung-starnberg.de

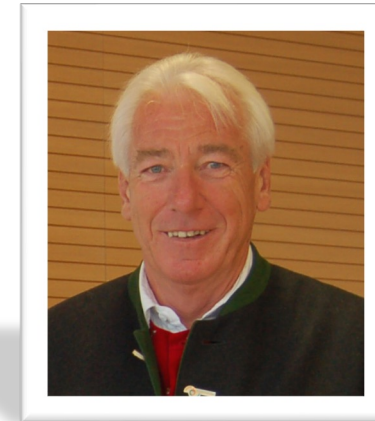
Internet: www.buergerstiftung-starnberg.de

Ihr Ansprechpartner:

Gustav Huber

Geschäftsführer

Mobil: 0172/8528134



Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn per Mail an info@buergerstiftung-starnberg.de abmelden.